

Kalenderblatt

Jun 2017

montags	15.30 Uhr	Senioren-gymnastik im Gemein-desaal
	16.30 Uhr	Hausfrauengymnastik im Gemein-desaal
	19.45 Uhr	Tischtennis im Gemein-desaal
	20.15 Uhr	Gymnastik Männer, Eichendorffschule
donnerstags	18.30 Uhr	Schola
	19.30 Uhr	Kirchenchorprobe im Gemein-desaal
freitags	17.30 Uhr	Walk-Treff an der Christuskirche
Mi., 7. Juni	14.30 Uhr	Senioren-nachmittag im Gemein-desaal mit Frau Koplin. Thema: „Patientenverfügung“
Mi., 21. Juni	20.00 Uhr	Kirchenge-meinderatsitzung im Gemein-desaal
Sa., 24. Juni	ab 9.00 Uhr	Helfertag

Adressen und Telefon

Pfarrer Peter Marx	in St. Maria Berkheim Christian-Knayer-Straße 10	07 11 / 3 45 15 91
	Notfall-Handy (von Pfarrern)	01 60 - 90 57 17 11
Pfarrbüro	Waldheimstraße 10	07 11 / 38 19 32
Frau Killian	Fax 07 11 / 99 71 403 Vorübergehende Änderung: Montag 9.00 bis 11.00 Uhr Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr	
E-Mail:	staugustinus.esslingen@drs.de	
Internet:	www.sankt-augustinus-esslingen.de	
Messnerin/Hausmeisterin		
Frau Sadowski		07 11 / 51 86 39 67
Katholischer Kindergarten		
Leitung Frau Troiano	Roßbergstraße 6	07 11 / 38 62 78
Klinikseelsorge		
Catharina Buck		07 11 / 31 03 - 21 38
Diakonischer Ambulanter Dienst, Zollernplatz 2		07 11 / 38 50 06
ASB, Jusiweg 10		07 11 / 93 88 22-0
DIZ (Diakonische Initiative Zollberg)		
	immer montags	07 11 / 38 12 41
Wohncafé, Zollernplatz 7-9		07 11 / 93 78 78 43



Ausgabe Juni 2017

Pfingsten eine innere Haltung

Drei Schritte zum Verständnis des Heiligen Geistes:

Leere

Wenn ich den Heiligen Geist empfangen will, wenn ich von ihm erfüllt werden möchte, muss ich ihm Platz einräumen, muss ich leer sein.

Martin Luther hat es so ausgedrückt: Gottes Natur ist, dass er aus nichts etwas macht. Wenn wir etwas sind, dann sind wir schon belegt und nicht mehr frei. Wer nicht festgelegt ist auf bestimmte Vorstellungen, wie der Heilige Geist wirken soll, wie ich ihn begegnen kann, der ist leer und damit ein nichts, aus dem Gott etwas schaffen kann. Ansonsten ist die Gefahr groß, dass ich ihn übersehe, weil ich – um im Bild zu sprechen – Sturmesbrausen und Feuerzungen erwarte, wo Gottes Geist doch ganz anders wirkt.

Stille

Wir müssen leise werden, denn Gottes Geist ist leise. Er will mich nicht überreden oder gar überwältigen. Die Apostelgeschichte führt ein Brausen an, wie wenn ein heftiger Sturm daher fährt. Ganz anders der Text im Johannesevangelium: Jesus haucht die Jünger an und sprach: empfängt den Heiligen Geist. Nur ein Hauch also! Wie schnell kann ich den überhören. Ein Hauch nur, aber etwas ganz persönliches, mir zu gehaucht.

Zeit

Zeit um leer zu werden, Zeit um still zu werden, Zeit um zu hören und zu empfangen. Die Jünger warten nach der Himmelfahrt Christi 10 Tage in Jerusalem. Auch wir können den Geist Gottes nicht gleich jetzt und hier und heute erwarten und uns dann anderen Dingen zuwenden, wenn es nicht so läuft wie wir es uns wünschen.

Wir müssen uns Zeit nehmen, um dem Heiligen Geist Zeit zu lassen.

Denn er weht, wann er will und nicht nur, wo er will.

Leere, Stille, Zeit – und dann?

Vielleicht ist es an der Zeit auch oder gerade in unserer Kirche dem Heiligen Geist eine Chance zu lassen anzukommen. Es ist an der Zeit, bestimmte Vorstellungen zu leeren und festgefahrene Strukturen zu überdenken. Es ist an der Zeit still zu werden und den Worten Jesu und seinem Willen Raum zu geben. Es ist an der Zeit uns die Zeit zu geben, in der der Heilige Geist wirken kann.

Der Herr hat ihn verheißen als Beistand und Begleiter, der mit uns geht auf den Wegen unseres Lebens. In solchem Glauben müsste alle Angst vor der Zukunft überwunden sein.

Leere, Stille, Zeit – für eine Therapie sind das Grund-Wörter, weil sie den Grund legen für ein Heilwerden.

Leere, Stille, Zeit - das sind Schritte auf Pfingsten zu, auf den Grundstein einer geistdurchwirkten Kirche.

Geistdurchwirkte Tage wünsche ich Ihnen alle.

Ihr Pfr. M. Scheifele

Gottesdienste in der Zeit vom 4. Juni bis 2. Juli 2017

Pfingstsonntag, 4. Juni 10.30 Uhr	(Joh 20, 19-23) ökumenischer Gottesdienst auf dem Marktplatz für alle Gemeinden
Pfingstmontag, 5. Juni 10.30 Uhr	(Joh 15, 26–16; 3, 12–15) Eucharistiefeier
Sonntag, 11. Juni 9.00 Uhr	(Joh 3, 16-18) Eucharistiefeier
Donnerstag, 15. Juni 9.00 Uhr	(Fronleichnam) Eucharistiefeier mit Prozession in Berkheim
Sonntag, 18. Juni 9.00 Uhr	(Mt 9, 36-10,8) Eucharistiefeier
Sonntag, 25. Juni 10.30 Uhr	(Mt 10, 26–33) Wortgottesfeier für Familien anschließend Begegnungskaffee
Sonntag, 2. Juli 10.30 Uhr	(Mt 10, 37–42) Eucharistiefeier mit Aufnahme der Minis

Kleider spenden – Gutes tun Aktion Hoffnung sammelt Altkleider

Das Nützliche mit dem Wohltätigen verbinden, das ermöglicht die Kleidersammlung der Aktion Hoffnung. Gesammelt wird nicht in den Straßen, sondern zentral. Die leeren Säcke liegen in der Kirche aus. Die gefüllten Altkleidersäcke können vom **3. bis 7. Juli im Foyer der Kirche St. Augustinus** abgegeben werden. Am Samstag, 8. Juli sind dann fleißige Helfer aus verschiedenen Kirchengemeinden des katholischen Dekanats Esslingen-Nürtingen unterwegs und holen die Säcke ab.

Warum diese Sammlung, wo es doch Container gibt? Die Qualität der Sammelware ist viel besser als in den Containern, diese gibt es weiterhin. Außerdem motiviert der Termin, die Schränke daheim zu durchforsten. Die Aktion Hoffnung ist auf besonders gute Ware angewiesen, weil diese über die Sammelzentrale in Laupheim direkt an bekannte Missionspartner verschickt wird. Gute, tragbare Ware wird dort dringend gebraucht. Der Rest wird verkauft, der Erlös kommt ausschließlich Entwicklungsprojekten der katholischen Verbände zugute. Die Aktion Hoffnung ist Mitglied des Dachverbands FairWerbung, der die Verwertung der Altkleider streng überprüft.

Wieso keine Straßensammlung, sondern eine Punktsammlung? Durch alle Straßen zu fahren braucht viel Personal und Fahrzeuge und belastet die Umwelt. Weil die Säcke zentral in der Gemeinde gesammelt und von ehrenamtlichen Helfern abgeholt werden, ist das Ergebnis gut, mit nicht allzu großem Aufwand. Auch Kirchengemeinden profitieren von der Sammlung. Vom Nettoerlös gehen 20 Prozent an Entwicklungsprojekte der katholischen Kirchengemeinden im Landkreis Esslingen.

Familien-Picknick in Filderstadt-Bonlanden am Sonntag, 25. Juni

Zum 4. Mal sind Familien zu einem Dekanatsfamilientag mit Gottesdienst, Picknick, Spiel, Spaß, Begegnung und mehr eingeladen. Beginn ist um 10 Uhr mit einem inklusiven Familiengottesdienst. Der Gottesdienst wird in Gebärdensprache übersetzt. Er wird vom Familiengottesdienst-Team der Gemeinde mitgestaltet. Anschließend bietet die Pfarrwiese in Bonlanden genügend Freiraum zum Picknicken, Spielen, Begegnen. Wer Lust und Energie hat, kann bei kreativen, inklusiven Spielen mitmachen oder Ideen aus der Spielkiste ausprobieren.

Bitte bringen Sie für Ihre Familie Picknickdecke, Essen und Getränke selbst mit. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Regen findet das Picknick im Gemeindehaus statt. Der Gottesdienst findet statt in der Liebfrauenkirche, Plattenhardter Straße 45, in Bonlanden. Parkplätze gibt es am Festplatz oder am Fildorado. Verantwortlich für den Tag ist Gabriele User-Vorbrugg, Dekanatsbeauftragte für Ehe- und Familienpastoral. Kooperationspartner sind die Katholische Seelsorgeeinheit Filderstadt, Seelsorge bei Menschen mit Behinderung, Seelsorge bei Menschen mit Hörschädigung, Caritas-Zentrum, Kinderstiftung Esslingen-Nürtingen, Psychologische Familien- und Lebensberatung.

Vernetzung sozial-caritativ tätiger Ehrenamtlicher im Dekanat am Runden Tisch der CKD

der Runde Tisch der Caritas-Konferenzen im Dekanat Esslingen-Nürtingen steht an einem Scheideweg. Die beiden Dekanatsverantwortlichen der CKD, Frau Hoheisel und Frau Nann, werden beim nächsten Runden Tisch der CKD am 05.07.2017 ihr Amt nach mehrjähriger Tätigkeit beenden. Nun sind wir auf der Suche nach Kandidaten/-innen, die sich für das Amt „Dekanatsverantwortliche der CKD“, zur Wahl stellen. Die Wahl sollte dann beim nächsten Runden Tisch am 5. Juni 2017 stattfinden.

Die Organisation und Leitung des Runden Tisches, der zweimal im Jahr stattfindet, gehört zu den Hauptaufgaben der Dekanatsverantwortlichen. Bei diesem treffen sich die Leiterinnen der gemeindlichen CKD-Gruppen. Zusätzlich organisieren sie – je nach Bedarf – Fortbildungen und Besinnungstage für alle sozial-tätigen Ehrenamtlichen des Dekanates. Dabei werden sie von Helga Ruetten, Leiterin des Caritas-Zentrums Esslingen, unterstützt.

Die CKD bietet zusätzlich über die Geschäftsstelle in Stuttgart immer ihre Kompetenzen an, wenn es in den Gemeinden mal Probleme mit dem Ehrenamt gibt. Die neuen Projekte der CKD werden ebenfalls vorgestellt, die die Arbeit der Ehrenamtlichen unterstützen können.

Wir hoffen, dass der Runde Tisch im Dekanat Esslingen-Nürtingen erhalten bleiben kann, da dieser ein wichtiger Beitrag zur Förderung ehrenamtlichen Engagements in den Kirchengemeinden ist. Wir bitten die Zuständigen der Gemeindeleitung in ihrer Gemeinde dieses Thema zu erörtern und danken für Ihre Unterstützung.

Huberta Hoheisel, Brigitte Nann

Ökumenische Familienbildungsstätte Esslingen e.V.



PFINGSTFERIEN-Kursangebot

Theater-Kinderferienprogramm für Kinder von ca. 6-10 Jahren (Kurs-Nr. 3410F): „Auf die Bühne fertig los!“

Wer hat Lust, mit uns auf eine unglaubliche Reise zu kommen? Mit Hilfe vieler verschiedener Schauspielübungen und -techniken erfinden wir Szenen rund um das Thema „Reisen“. Im Vordergrund stehen Phantasie und Spaß. Am Ende gibt es eine kleine Präsentation für alle (Groß-) Eltern. Wir freuen uns auf Euch!

Der Kurs kostet 98 € und es ist keine Geschwisterermäßigung möglich!

4 Tage: Mo., 12. 6. – Mi., 14. 6. und Fr. 16. 6., jeweils 9-15 Uhr.

Bitte mitbringen: Stoppersocken oder Schlappchen, bequeme Kleidung, Vesper und Getränke, jeweils einen Koffer. Anmeldung unter: www.fbs-esslingen.de

Gottesdienste an Werktagen

Täglich findet um 18.00 Uhr ein Rosenkranzgebet für den Frieden statt. Der Rosenkranz für Geistliche Berufe findet am Freitag, 2. Juni um 17.45 Uhr vor der Abendmesse statt.

Fürbitte zum Jahresgedächtnis

9. Juni † Zita und † Alfred Triska, 9. Juni † Helga Weigl, 9. Juni † Erika Günzl.

Wir gratulieren unseren Jubilaren

91. Geburtstag: Frau Gertrud Breitschädel, Blienshaldenweg 72, am 17. Juni

90. Geburtstag: Frau Frieda Paral, Blienshaldenweg 8, am 8. Juni

86. Geburtstag: Frau Rosa Jusko, Reußensteinweg 16, am 24. Juni
Frau Rosa Böing, Reußensteinweg 26, am 28. Juni

85. Geburtstag: Frau Irmgard Olbert, Hohenstaufenstraße 7, am 21. Juni

83. Geburtstag: Frau Elisabeth Lehner, Achalmstraße 119, am 10. Juni
Frau Ruth Hatalcik, Achalmstraße 105, am 15. Juni
Frau Anna Gabriel, Blienshaldenweg 64, am 28. Juni
Herr Paul Leis, Zollernplatz 8, am 29. Juni

82. Geburtstag: Frau Johanna Sprengel, Braungartweg 12, am 23. Juni

81. Geburtstag: Herr Franz Dolezal, Neuffenstraße 34, am 6. Juni
Frau Maria Müller, Blienshaldenweg 52, am 9. Juni
Herr Edgar Günzl, Blienshaldenweg 151, am 16. Juni

80. Geburtstag: Frau Theresia Schubert, Neuffenstraße 63, am 2. Juni

Seniorenachmittage im Juni und Juli

Am Mittwoch, den 7. Juni besucht uns Frau Monika Koplin und klärt uns auf über die sehr wichtige Patientenverfügung. Beginn um 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen.

Im Juli müssen wir unseren Nachmittag ausnahmsweise

auf Dienstag, den 4. Juli vorverlegen.

An diesem Tag kommt Frau Anette Demuth-Weiss zu uns mit einem sicher wieder sehr interessantem Thema für unsere Gesundheit. Natürlich beginnen wir diesen Tag auch wieder um 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen.

OFS (Ordo franciscanus saecularis)

Im Juni ist die Zusammenkunft am Samstag, dem 24. Juni 2017, um 16 Uhr in der Marienkapelle im Salemer Pflughof.

Unsere Wort Gottes Feier am 25. Juni 2017

lädt ein über das Sonntagsevangelium nachzudenken: Jesus erklärt, dass die Menschen für Gott wichtig sind.

Wir beginnen wieder im Kreis im hinteren Teil der Kirche mit dem Lieder singen und entzünden die Lichter in der Feuerschale. Über verschiedene Stationen in der ganzen Kirche gehen wir der Einmaligkeit des Menschen nach.

Begleitet werden wir dabei von Irenäus von Lyon, der im 2. Jahrhundert schreibt: „Die Ehre Gottes ist der lebendige Mensch.“

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum Begegnungscafé ein.

Carola Hausmann – Claudia Ebert – Karin Peter – Natalie Leibfried



Herzliche Einladung

Still werden – Lichter entzünden – miteinander Beten und Singen – ein Stück Brot & Liebe & Freundschaft teilen..... an folgenden Sonntagen: 16. Juli, 8. Oktober und 12. November 2017. Beginn um 10.30 Uhr.

Vielen Dank !

Im Namen aller Minis von St. Augustinus bedanken wir uns bei Herrn Rauscher und dessen Schwager, die so freundlich waren und uns eine Musikanlage für unseren neu renovierten Miniraum gespendet haben. Ein herzliches Dankeschön auch nochmals an Herrn Rauscher, der uns beim Transport unterstützt hat.

Für die OMIS Lucas und Maximilian

Harfenkonzert mit Maja Taube in der Christuskirche Zollberg

Die in Nürnberg lebende Harfenistin Maja Taube hat mit ihrem Programm „Klanggewebe“ Musik aus ihrem Instrument und für ihr Instrument erfunden, befreit die keltische Harfe von Klischees und etabliert sie als autonomes Soloinstrument.

Maja Taubes Klanggewebe bezaubern. Sie tun das nicht mit rauschenden Arpeggien und Glissandi, vielmehr ist es eine unprätentiöse, profunde und innige Musik. Sie überrascht mit treibender Motorik, vielschichtigen Melodien und einem breitgefächerten Klangspektrum.

Termin: Freitag, 9. 6. 2017, 18 Uhr – Eintritt frei – Spenden erbeten

Unser Seelsorgerteam bekommt Verstärkung! Neues beim Pastoralen Personal

Verabschiedung und Begrüßungen

Derzeit sind einige Stellen in unserer Gesamtkirchengemeinde Esslingen unbesetzt. Wir dürfen uns freuen, dass sich dies bald ändert:

Am 19. Juni beginnt Gabriele Fischer, Gemeindeferentin, ihren Dienst bei uns. Sie wird ihre Tätigkeitsschwerpunkte in der Erstkommunionkatechese und in der Cityseelsorge haben. Einen örtlichen Schwerpunkt hat sie in der Gemeinde St. Augustinus auf dem Zollberg. Ihre Einführung ist am 25. Juni um 10.30 Uhr im Münster St. Paul sowie am 23. Juli um 10.30 Uhr in St. Augustinus.

Mitte September dürfen wir Diakon Thomas Kubetschek begrüßen. Er wird neben Diakon Rojas für die Caritasarbeit und die Hilfesuchenden in der Stadtmitte zuständig sein, dazu Dienste in der Pflegeheimseelsorge und evtl. im Kindergartenbereich übernehmen. Seinen Dienstsitz hat er in der Stadtmitte. Den genauen Termin für die Einführung geben wir in den nächsten Kirchlichen Mitteilungen bekannt.

Den beiden „Neuen“ wünschen wir einen guten Start und Gottes Segen für ihren Dienst! In einer der nächsten Ausgaben werden sie sich auch persönlich vorstellen.

Verabschieden müssen wir im Sommer unseren Vikar Dr. Horst Walter. Er hat nun seine Ausbildungszeit beendet und beginnt in der Seelsorgeeinheit Unterm Hohenrethberg nahe Schwäbisch Gmünd seinen Dienst als Pfarrer. Wir verabschieden Vikar Walter am 16. Juli 2017 um 10.30 Uhr im Münster St. Paul. Leider wird wegen der geringen Zahl der Neupriester kein Vikar mehr zu uns kommen.

Unbesetzt ist weiterhin auch die Priesterstelle, die bisher Pfarrer Gerhard Huber innehatte. So sind ab Mitte Juli mit Pfr. Marx und Pfr. Möhler noch zwei Priester zu 100% bei uns im Dienst, dazu Pfr. Scheifele mit 25%, und Pfr. Durner tut seinen treuen Dienst als Priester- Pensionär bei den Gottesdiensten in Berkheim und auf dem Zollberg. Um die Pfarrer über die Sommerferien zu unterstützen, wird im Juli und August (1.07. – 31.08.) Pater Rowland Onyenali CMF aus Nigeria zu uns kommen. Er gehört zum Orden der Claretiner, hat in Deutschland studiert und war schon öfter in unsere Diözese als Ferienzeit- Vertretung tätig. Bitte nehmen Sie auch ihn freundlich in unseren Gemeinden auf!

Wie es im Herbst mit den priesterlichen Diensten weitergeht, wird sich in den kommenden Wochen, in Absprache mit der Diözese, den Kirchengemeinderäten und den in der Liturgie engagierten Haupt- und Ehrenamtlichen bei uns entscheiden. Auch darüber werden Sie in den nächsten Kirchlichen Mitteilungen weiteres lesen.

Pfarrer Stefan Möhler

IMPRESSUM:

Blickpunkt-Team: A. M. Haslauer, R. Killian, B. Maser, K. Schüler.

Redaktionsschluss für die Juli-Ausgabe ist der 7. Juni 2017.

Einladung zum Hüttengespräch
mit Professor Dr. Herbert Haslinger und
Kai Münzing vom Naturfreundehaus

Gemeinde als Berghütte

Ist die Kirchengemeinde eine Art Einfamilienhaus mit gleichgesinnten BewohnerInnen? Oder gleicht die Gemeinde der Zukunft eher einer Berghütte; einer verlässlichen, schützenden Station für Menschen auf ihren Lebenswegen? Welches Bild von Kirche leitet ehrenamtliche wie hauptberufliche Verantwortliche bei ihrem Handeln? Was können Gemeinden von einer „Berghütte auf der schwäbischen Alb“ lernen?

Ein Gesprächsabend über die Zukunft der Kirche und den Gemeinden vor Ort mit Prof. Dr. Herbert Haslinger, Pastoraltheologe an der Theologischen Fakultät Paderborn und „Gastvater“ Kai Münzing, Mitarbeiter im Naturfreundehaus Dettingen, evangelischer Kirchenpfleger sowie Mitglied der 15. Evangelischen Landessynode und Barbara Striffler, Dekanatsreferentin Esslingen-Nürtingen

Freitag, 23. Juni 2017, 18.00 – 21.00 Uhr

Naturfreundehaus Waldheim Dettingen /Erms, Gewinn Rammelplatz,
Am Sonnenfelsen, 72581 Dettingen – Eintritt frei

Anmeldung bis 16. Juni an die Dekanatsgeschäftsstelle dekanat@kirche.es;
Telefon 07 11 / 7 94 18 70 Veranstalter: Dekanat Esslingen Nürtingen
in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen
und dem Verein NaturFreunde Deutschlands

Rechnungsabschluss 2016

Die Jahresrechnung 2016 der Gesamtkirchengemeinde Esslingen hat der Gesamtkirchengemeinderat am 17.05.2017 im Verwaltungshaushalt mit 5.962.767,97 € und im Vermögenshaushalt mit 359.638,47 € festgestellt. Sie liegt im Verwaltungszentrum Esslingen, Böhmerwaldstr. 2, 73730 Esslingen in den kommenden 2 Wochen zur Einsicht durch die Kirchengemeindemitglieder aus.

Kuchenspenden für die Vesperkirche 2017

Allen „Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäckern“ nochmals ganz herzlichen Dank für die zahlreichen Kuchenspenden. Wir konnten die Besucher der Vesperkirche dieses Jahr mit vielen liebevoll gebackenen, leckeren Kuchen erfreuen und damit zum guten Gelingen dieser Veranstaltung beitragen.

Gabi Klaiber, Elfriede und Otto Rapp

Kirche
am Ort

KIRCHE AN VIELEN
ORTEN GESTALTEN

Wandel
möglich
machen



Gemeinsam Pfingsten feiern – Ökumenischer Pfingstgottes- dienst am Pfingstsonntag auf dem Marktplatz

2017 gedenken wir Christen des 500. Jahrestages der Reformation. Aus diesem Grund, und um ein deutliches Zeichen der Einheit im Glauben zu setzen, haben die christlichen Kirchen Esslingens beschlossen, am Pfingstsonntag einen gemeinsamen ökumenischen Gottesdienst zu feiern. Auch alle katholischen Christen in Esslingen laden wir herzlich zur Mitfeier ein!

Einige Informationen dazu:

- Der Gottesdienst findet statt am Pfingstsonntag, 4. Juni 2017 um 10.30 Uhr auf dem Marktplatz in Esslingen. Er wird gestaltet von den Geistlichen der Esslinger Kirchen sowie von der Stadtkapelle Esslingen und einem Ökumenischen Spontan-Chor.
- Bereits um 9.45 Uhr laden wir ein zum Treffpunkt an verschiedenen Stellen in der Stadt, um gemeinsam im Sinn eines ökumenischen Pilgerwegs zum Marktplatz zu ziehen. Treffpunkte sind: Die Begegnungskirche (Urbanstraße), die Burg (Burgwiese), die Pliensaubrücke (am Pliensauturm) und das Münster St. Paul (Marktplatz). Nach einem gemeinsamen Gebet gehen wir miteinander zum Marktplatz.
- Natürlich steht es allen frei, auch direkt um 10.30 Uhr zum Gottesdienst zu kommen.
- Für Sitzplätze ist gesorgt, so dass auch Gehbehinderte gut dabei sein können. Bitte bringen Sie einen geeigneten Sonnenschutz (Mütze, Sonnenhut) mit. Sollte es regnen, findet der Gottesdienst in der Stadtkirche statt.
- Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle eingeladen zu einem einfachen Mittagessen (Suppe und Brot sowie Getränke). Für das Essen bitten wir um eine Spende, die Getränke bieten wir gegen Bezahlung an.

Wir suchen auch nach Helfern für den Auf- und Abbau der Tische und Bänke etc. Zum Aufbau treffen wir uns um 8.30 Uhr auf dem Marktplatz, zum Abbau gegen 14.00 Uhr.

Wenn jemand mithelfen kann, melden Sie sich bitte bis 20. Mai im Pfarramt St. Paul oder direkt bei Pfarrer Möhler (Tel. 396919-0, Mail: stefan.moehler@drs.de).

Ich meine, es darf uns freuen, dass wir 500 Jahre nach der Kirchenspaltung das Pfingstfest in Esslingen gemeinsam feiern können! Machen Sie sich am Pfingstsonntag auf den Weg in die Innenstadt, damit es ein großes Glaubensfest wird.

Die Pfingstgottesdienste in den einzelnen Kirchengemeinden feiern wir in diesem Jahr am Pfingstmontag. Bitte achten Sie auf die Zeiten in der Gottesdienstordnung.

Pfarrer Stefan Möhler

Gottesdienstordnung in der Gesamtkirchengemeinde Esslingen vom 3. bis 25. Juni 2017

Tag Anlass		St. Paul	St. Katharina	St. Josef	St. Elisabeth	St. Maria Mettingen	St. Albertus Magnus	St. Maria Berkheim	St. Augustinus	Hlst. Dreifaltigkeit
3.	Sa	16.30 Beichte Pfr. Marx		18.30 Eucharistiefeier			18.00 Eucharistiefeier	18.00 Eucharistiefeier		
4. Pfingsten	So	10.30 ökumenischer Gottesdienst zum Jahr der Reformation auf dem Marktplatz 11.45 italienische Eucharistiefeier in St. Elisabeth 12.30 kroatische Eucharistiefeier in St. Paul 13.30 englische Eucharistiefeier (ACEC) in St. Elisabeth 19.00 Eucharistiefeier in St. Paul								
5. Pfingst- montag	Mo	10.30 Eucharistiefeier 19.00 Eucharistiefeier	9.00 Eucharistiefeier	10.30 Eucharistiefeier		9.00 Eucharistiefeier	10.00 ökumenischer Gottesdienst in der Martins- kirche		10.30 Eucharistiefeier	9.00 Eucharistiefeier
10.	Sa	16.30 Beichte Vikar Walter				18.30 Eucharistiefeier	18.00 Eucharistiefeier			
11. Dreifaltigkei- tssonntag	So	10.30 Eucharistiefeier 12.30 kroatische Eucharistiefeier 19.00 Eucharistiefeier	9.00 Eucharistiefeier	10.30 Eucharistiefeier	9.00 Eucharistiefeier 11.45 italienische Eucharistiefeier 13.30 englische Eucharistiefeier (ACEC)		10.30 Wortgottesfeier	10.30 Eucharistiefeier	9.00 Eucharistiefeier	10.30 Eucharistiefeier zum Patrozinium
15. Fronleich- nam	Do	9.00 Eucharistiefeier mit Prozession 19.00 Eucharistiefeier		10.30 Eucharistiefeier	10.30 Eucharistiefeier mit Prozession und Beteiligung der ACEC + italienischen Gemeinde		10.30 Eucharistiefeier	9.00 Eucharistiefeier mit Prozession		9.00 Gang nach St. Albertus
17.	Sa	16.30 Beichte Vikar Walter		18.30 Eucharistiefeier		18.30 Wortgottesfeier in der Lukas- kirche (Weil)		18.00 Eucharistiefeier		
18. 11. Sonntag im Jahreskreis	So	10.30 Eucharistiefeier 12.30 kroatische Eucharistiefeier 19.00 Eucharistiefeier	9.00 Eucharistiefeier	10.30 Wortgottesfeier	10.30 Wortgottesfeier 11.45 italienische Eucharistiefeier 13.30 englische Eucharistiefeier (ACEC)	10.30 Wortgottesfeier	10.30 Eucharistiefeier mit Kinderkirche		9.00 Eucharistiefeier	9.00 Eucharistiefeier
24. Geburt Johannes des Täufers	Sa	16.30 Beichte Pfr. Möhler				15.00 Eucharistiefeier mit Kranken- salbung in der Lukas- kirche (Weil)	18.00 Gottesdienst zum ökumenischen Gemeindefest	18.00 Eucharistiefeier		
25. 12. Sonntag im Jahreskreis	So	10.30 Eucharistiefeier mit Kinder- gottesdienst zum Patrozinium 12.30 kroatische Eucharistiefeier 19.00 Eucharistiefeier	9.00 Eucharistiefeier	10.30 Eucharistiefeier mit Kinderkirche	10.30 Wortgottesfeier mit den Pfadfindern 13.30 englische Eucharistiefeier (ACEC) 17.00 Eucharistiefeier in slowenischer Sprache	10.30 Eucharistiefeier	10.30 Eucharistiefeier	10.30 Wortgottesfeier als Familien- gottesdienst	10.30 Wortgottesfeier für Familien	9.00 Wortgottesfeier